Best4Languages: Optimale Methoden für den Sprachunterricht und das Management von Sprachschulen für Erwachsene

Optimale Methoden für den Sprachunterricht und das Management von Sprachschulen für Erwachsene

Projektnummer: 2019-1-RO01-KA204-063006
Die "Best4Languages" ist eine strategische Partnerschaft von Erasmus+ im Bereich der Erwachsenenbildung, die zwischen 2018 und 2020 von den sechs Partnerinstitutionen aus Rumänien, Slowenien, Polen, Italien und Deutschland umgesetzt werden soll. Das Projekt beruht auf den Bedürfnissen und Lücken von Sprachausbildungseinrichtungen und soll folgendes erreichen: Verbesserungen der Kompetenzen der SprachlehrerInnen, der Qualität und der Wirksamkeit der Sprachunterrichtspraktiken; Verbesserung der Kompetenzen der SprachschulleiterInnen in spezifischen Managementfragen; Förderung der Qualität, Innovation und Internationalisierung von Sprachschulen durch internationale Zusammenarbeit und Austausch von Praktiken; die Attraktivität der Sprachlernens in Europa verbessern, indem der Fremdsprachunterricht effektiver und innovativer gestaltet wird.

Die Zielgruppe

Die Zielgruppe des Projekts sind SprachlehrerInnen und Führungskräfte in der Erwachsenenbildung. Die Zielgruppe wird durch Schulungsveranstaltungen (international und lokal) und durch Verbreitungaktivitäten erreicht. Insgesamt 90 Mobilitätsaktivitäten sollen während gemensamer Schulungveranstaltungen für MitarbeiterInnen durchgeführt werden, während an lokalen Schulungveranstaltungen und Meetings 30 zusätzliche LehrerInnen und 18 zusätzliche ManagerInnen beteiligt sind. Darüber hinaus werden die Verbreitungsaktivitäten rund 560 Personen erreichen.

Das Ziel des Projekts - Die Trainings

Lehrertrainingsveranstaltungen sind Kernaktivitäten des Projekts. Sie wurden so konzipiert, um sowohl die Kompetenzen von LehrerInnen als auch die von Führungskräften auszubauen. Sie basieren auf den spezifischeBereichen, die die Partnereinrichtungen in ihren Einrichtugen als problematisch empfanden, aber auch für ihre Entwicklung sehr wichtig waren.

Im Rahmen des Projekts behandelte Themen der Lehrerausbildung sind folgende: Social Media und mobile Geräte im Sprachunterricht; E-Learning- und Filmethoden für den innovativen Sprachunterricht; interaktives Whiteboard zum Unterrichten von Sprachen und interkultureller Kompetenzen im Sprachunterricht; Unterrichtskultur im Sprachunterricht; kommunikativer Ansatz im Sprachunterricht; digitale Geschichten im FremdsprachenInnen.

Auf der anderen Seite umfassen die Schulungsveranstaltungen für Fürungskräfte die folgenden Bereiche: Konfliktmanagement und Teambildung in Sprachschulen; pädagogische Führung in Sprachschulen; Marketingstrategien und Öffnung der Sprachschulen für Internatioanle Märkte; Programmüberwachung und Berichterstattung in Sprachschulen; Personalmanagement in Sprachschulen; Verwaltung außerschulischer Dienstleistugen.

Durch Schulungsveranstaltungen wird sichergestellt, dass sich die Kompetenzen der SprachleherInnen verbessern. Langfristig verbesser sich auch die Qualität und Effektivität der Sprachunterrichtspraktiken sowie die Attraktivität des Sprachlernens in Europa, da der Sprachunterricht effektiver und innovativer wird. Die schulungsveranstaltungen entwickeln auch die Kompetenzen der SprachschulleiterInnen weiter, sodass die Qualität, Innovation und Internationalisierung der Sprachschulen erhöht wird.

© iberika. 2024

Treffen & Schulungen

1. Auftakt-Treffen in Florenz, Italien 25. bis 25. November 2018

2. Weiterbildung in Berlin, Deutschland 21. bis 25. Januar 2019

3. Weiterbildung in Florenz, Italien 6.-10. Mai 2019

4. Interimstreffen in Koper, Slowenien 11. bis 12. Juli 2019

5. Weiterbildung in Cluj-Napoca, Rumänien 23. bis 27. September 2019

6. Interimstreffen in Cluj-Napoca, Rumänien 2-3. Dezember 2019

7. Online-Schulung 15. bis 19. Juni 2020

8. Online-Schulung 20. bis 24. Juli 2020

9. Abschlussprojekttreffen in Berlin, Deutschland 13.14.August 2020

Interne Weiterbildung für Iberika-Lehrer

Thema Vorstellung mehrerer Online-Ressourcen; Die Nutzung der Online-Ressourcen analysieren und neue Ressourcen finden, um einen Unterrichtsplan zu erstellen. 4. Dezember 2019 Teilnehmer:

4 Lehrer

1 Manager

Die Partnerschaft besteht aus

Bridge Language Study House, Rumänien (https://www.blsh.ro)

© iberika. 2024

Europass SAS; Italien (https://www.europassitalien.com/)

Nista Language Center, Slowenien (http://nista.si/?lang=en)

Centrum Edukacyjne EST, Polen (http://est.edu.pl/)

Carl Duisberg Training Center, Deutschland (https://www.cdc.de)

Iberika Sprachschulen, Deutschland (https://www.iberika.de/)

Für weitere Informationen über das Projekt und bevorstehende Aktivitäten können Sie sich gerne auf Facebook informieren: https://www.facebook.com/groups/611043099352317/

Online-Lehrerweiterbildung 15.-19. Juni 2020

In der dritten Juniwoche luden wir unsere Lehrerinnen und Lehrer zu einer intensiven dreitägigen digitalen Schulung über die kommunikative Methode ein. Diese Methode besagt, dass es für die Sprachschüler nicht mehr ausreicht, grammatikalische Regeln, Vokabeln und Funktionen einfach auswendig zu lernen, sondern dass sie ihrerseits zu kompetenten Sprechern werden müssen, die in der Lage sind, die Bedeutung der verwendeten Sprache auszuhandeln. Im Rahmen unseres Projekts Best4languages werden Lehrer aus ganz Europa und auch aus Iberika darin geschult, die kommunikative Methode zu fördern und mit den traditionellen Schulmethoden zu brechen.

Im Gegensatz zum "traditionellen" buchbasierten Unterricht, der auf Wiederholung und Druckindizes für Verstärkungs- und Überprüfungsmechanismen setzt die kommunikative Methode nicht nur Bücher als Hauptmaterial ein, sondern der Lehrer erwirbt eine Vermittlerrolle, und die Studenten arbeiten mit Lerntechniken nach verschiedenen Lernstilen, die im Klassenzimmer gefördert werden, um die Geschwindigkeit und Qualität des Lernens zu verbessern. Diese Lernstile sind die folgenden:

- Visuell (räumlich): Sie bevorzugen die Verwendung von Bildern, Abbildungen und räumlichem Verständnis.

- Akustisch (auditiv-musikalisch): Sie bevorzugen die Verwendung von Bildern, Bildern und räumlichem Verstehen: Sie bevorzugen die Verwendung von Ton und Musik.

- Verbal (sprachlich): Sie bevorzugen den Einsatz von Ton und Musik: Sie bevorzugen die Verwendung von Wörtern, sowohl in Sprache als auch in Schrift.

- Physisch (kinästhetisch): Sie bevorzugen die Verwendung von Wörtern: Sie bevorzugen den Einsatz Ihres Körpers, Ihrer Hände und Ihres Tastsinns.

- Logisch (mathematisch): Sie bevorzugen den logischen (mathematischen) Gebrauch: Sie bevorzugen die Verwendung von Logik, logischem Denken und Systemen.

- Sozial (zwischenmenschlich): Sie lernen am liebsten in Gruppen oder mit anderen Menschen.

© iberika. 2024

- Einzelunterricht (intrapersonell): Sie ziehen es vor, allein zu arbeiten und im Selbststudium zu lernen.

Während der Weiterbildung konnten die Lehrerinnen und Lehrer anhand von Beispielen aus dem realen Sprachunterricht verschiedene Unterrichtsmethoden, wie den traditionellen lehrerzentrierten Ansatz, identifizieren. Diese Methode, die als deduktive Methode bezeichnet wird, beginnt damit, den Lernenden zunächst Regeln, dann Beispiele und dann die Praxis als Methode des Sprachunterrichts zu vermitteln. Im Gegensatz dazu konzentrierten wir uns auf eine induktive Methode, die mit Beispielen beginnt und die Lernenden auffordert, Regeln zu finden, und daher stärker lernerzentriert ist. Am letzten Tag hatten die teilnehmenden Lehrerinnen und Lehrer die Möglichkeit, ihr Wissen in die Praxis umzusetzen, indem sie eine kurze Didaktik erstellen, die auf den in den Vortagen erlernten Techniken der kommunikativen Methode basiert. Für Iberika ist diese Art der Ausbildung grundlegend für die ständige Weiterbildung unserer Lehrerinnen und Lehrer, vor allem weil wir immer wollen, dass unsere Schülerinnen und Schüler von den Innovationen im Sprachunterricht profitieren, und aus diesem Grund freuen wir uns, am Best4languages-Projekt teilzunehmen.

Online-Lehrerweiterbildung 20.-25. Juli 2020

Jeden Tag sind wir von digitalen Welten umgeben, die uns mächtige narrative Instrumente zur Verfügung stellen. Beispiele dafür sind die "Feeds" der sozialen Netzwerke, die es den Menschen ermöglichen, ihre eigenen Geschichten in einem flexiblen Format zu aktualisieren. Denken Sie zum Beispiel an die enormen narrativen Möglichkeiten, die wir in den Fotogalerien von Flickr, den kollaborativen Boards von Pinterest, Instagram Stories oder TikTok Videos finden.

Diese mächtige Austauschmethode, bekannt als Storytelling, ist in vielen Bereichen der Kommunikation und des Marketings weit verbreitet. Heutzutage ist sie jedoch zu einem sehr nützlichen Instrument geworden, um den Sprachunterricht effektiver und attraktiver zu gestalten, durch das die Schülerinnen und Schüler kommunikative Makrofähigkeiten integrieren können.

Durch die Schaffung von Geschichten als kommunikative Produkte wiederum verbinden sich die Menschen mit anderen in einer sinnvollen Erfahrung, d.h. wenn die Aktivität gut geplant ist, wird das, was die Teilnehmer/-innen erzählen, zusätzlich zum Üben des Geschichtenerzählens in der Zielsprache für sie selbst aufgrund seiner Relevanz für andere ebenso bedeutsam sein.

In der dritten Juliwoche lernten 10 Lehrerinnen und Lehrer im Rahmen des Best4languages-Projekts in einer dreitägigen Online-Lehrerschulung zum Thema Digital Storytelling das Geschichtenerzählen kennen.

Während der Weiterbildung wurden das Konzept des digitalen Geschichtenerzählens und seine Regeln sowie die wichtigsten Elemente des digitalen Geschichtenerzählens vorgestellt.

Am zweiten Tag wurde den Teilnehmern das Programm DaVinci Resolve für den Videoschnitt und die Verwendung digitaler Geschichten als Hilfsmittel für den Fremdsprachenunterricht vorgestellt.

Am letzten Tag hatten die Teilnehmern die Gelegenheit, sich darüber auszutauschen, welche Geschichten am besten geeignet sind, um sie in eine Sprachkurs zu bringen, und einige Lehrer wagten es sogar, ihre eigenen Videos zu erstellen, die Teil des demnächst erscheinenden Best-Practice-Handbuchs sein werden.

Laden Sie das Handbuch hier kostenlos:

https://bit.ly/3hzyPc2

© iberika. 2024

© iberika. 2024